

Heute

Tag der offenen Tür

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

IS DEWOG-Haus zieht Leben ein



tro-Müller
tro-mueller-niesky.de

RDIENST KALLE GMBH

Seer Straße 1
02906 Quizdorf am See/OT Sprotitz
Telefon: (0 35 88) 20 32 95
Telefax: (0 35 88) 20 06 83
E-Mail: containerkalle@web.de

• Transporte • Abriss- und Entsorgungen Aushubarbeiten

GÄRTNEREI mit Gartenmarkt NIESKY
Einfahrt Plittstr. 17

ALKE
d Landschaftsbau
03588 204311 Bautzener Str. 9
03588 207847 Am Rewe-Center



Neuer Glanz in der Käthe-Kollwitz-Straße

Vor dem Einzug der Mieter sind alle Interessenten zu einem Tag der offenen Tür nach Niesky eingeladen.

Das sogenannte Dewog-Haus gehört zweifellos zu den markantesten Gebäuden in der Stadt Niesky. Die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Niesky sanierte in drei Bauabschnitten dieses 1930 bis 1931 errichtete Bauwerk. In wenigen Tagen ziehen nun die ersten Mieter in die Käthe-Kollwitz-Straße 4 als dem letzten Bauabschnitt ein. Doch zuvor eröffnet sich für alle Interessenten die einmalige Möglichkeit, einen Blick in das Innere des Gebäudes zu werfen.

Am 15. Februar hinter die Kulissen schauen

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Niesky (GWG) lädt dazu am 15. Februar von 13 bis 16 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Das Staunen über das hier Geschaffene ist vorprogrammiert, denn die beiden Wohnblöcke in der Käthe-Kollwitz-Straße 2 und 4, die jahrelang ungenutzt dem Verfall preis gegeben waren, verwandelten sich in wahre Schmuckstücke, die der Stadt Niesky zur Ehre gereichen. Die Geschäftsführung der GWG stand vor der schwierigen Entscheidung zwischen dem Abriss oder der aufwendigen Sanierung der beiden Bestandteile des Gebäudeensembles. Letztendlich fielen die Würfel für den Erhalt des baugeschichtlich bedeutenden Dewog-Hauses. Immerhin besitzt es als einziges in der Stadt Niesky und darüber hinaus in der Region einen Laubgang auf der Hofseite.

Wilhelm Fischer, der Geschäftsführer der GWG, sowie Ramona Brückner als Prokuristin und Anne Steinert, die für die Vermietung der Wohnungen der Gesellschaft verantwortlich zeichnet, werden am 15. Februar vor Ort sein. Gemeinsam mit dem Bauleiter Werner Adler und André Holz, dem Mitarbeiter für die Instandhaltung, stehen sie bereit um alle Fragen zu beantworten. Außerdem führen sie die Interessenten auf Wunsch durch das Objekt Käthe-Kollwitz-Straße 4.

Die Mieter, die bereits früher hier ihr Zuhause fanden, werden gewiss nicht nur die farbenfrohe Gestaltung der Fassade begrüßen, sondern beim Rundgang durch das Innere die umfangreichen baulichen Verände-

rungen bemerken, die dafür sorgen, dass sich die Mieter in den 15 Wohnungen rund herum wohl fühlen werden. Dem Bauherrn sowie den am Bau beteiligten Firmen und Handwerkern ist es gelungen, den Bedürfnissen sowie den Vorstellungen der künftigen Mieter vollauf gerecht zu werden. Das zeigt sich nicht zuletzt darin, dass bis auf eine Ein-Raum-Wohnung für alle anderen 14 Domizile die Schlüsselübergabe unmittelbar bevorsteht.

Die Ein- bis Drei-Raum-Wohnungen bieten auf der jeweiligen Grundfläche, die zwischen 36 Quadratmetern und 76 Quadratmetern beträgt, modernen Wohnkomfort an. Barrierefreie Zimmer und Korridore zählen ebenso dazu wie die Fußbodenheizung in den Badezimmern, die mit einer bodengleichen Dusche ausgestattet wurden. Der Laubgang, über den jede der drei Etagen verfügt, wurde verbreitert. Auch der eingebaute Fahrstuhl weist eine große Breite auf und wurde bis hinunter in den Kellerbereich geführt. Das bringt einen äußerst nützlichen und komfortablen Effekt für alle diejenigen mit sich, die auf einen Rollator oder ein Elektromobil nicht verzichten wollen beziehungsweise es gar nicht können. Ihnen bietet sich die Möglichkeit direkt vom ebenerdigen Eingang zum Fahrstuhl in den Keller zum Abstellen ihres Gefährts und anschließend auf die jeweilige Wohnung zu fahren.

Großer Dank an alle Handwerker, Firmen und Mieter

Für die wohlige Wärme sorgt Fernwärme aus den Leitungen der Stadtwerke Niesky. Ihnen sagt Wilhelm Fischer ein großes Dankeschön dafür, dass sie den Aufwand nicht gescheut haben die bestehenden Leitungen von der Ringstraße bis zur Käthe-Kollwitz-Straße zu verlängern. Ebenso dankt die Geschäftsführung der GWG allen am Bau beteiligten Firmen und Handwerkern für die hier von ihnen geleistete Qualitätsarbeit.

In diesen Dank sind auch die Mieter der Käthe-Kollwitz-Straße 2 sowie die Mieter der Königshainer Straße 9 eingeschlossen, die verständnisvoll die eine oder andere Unbequemlichkeit während der Bauarbeiten in Kauf genommen haben.

HB HEITMANN - BAU

Ihr Partner für Maurer- u. Putzarbeiten
Gerüst- und Estrichservice
Tiefbau- und Pflasterarbeiten

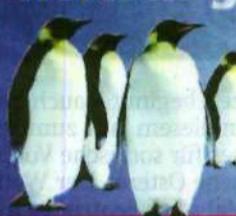
Nieskyer Straße 10, 02923 Horka
Tel. 03 58 92 / 50 89 • Fax: 03 58 92 / 50 09
Funk: 0171 - 6 02 89 54 • HEITMANN-BAU@t-online.de

Büro Technische Sicherheit
Frank Klimke, Dipl.-Ing. (FH)
Fachkraft für Arbeitssicherheit

BTS

Parkstraße 33, 02906 Niesky
Telefon: (0 35 88) 25 84 40
Telefax: (0 35 88) 25 84 41
Funk: 0151-15 38 92 91
E-Mail: btsklimke@gmx.de

Tolle Wohnungen - tierisch guter Service.



Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Niesky mbH
02906 Niesky - Horkaer Str. 8 - Tel. (0 35 88) 25 18 0 - www.gwg-ny.de

KRUPPER
Malerbetrieb & Service
Inh.: Meister Andreas Krupper

Kitter, Zum Jahnsportplatz 81a - 02943 Boxberg/O.L.
Tel. 035895/50428 • Fax 50451
Funk: 0171-7378788
E-Mail: malerbetrieb-nkrupper@t-online.de
www.malerbetrieb-nkrupper.de

NYLA
Baugesellschaft mbH

Muskauer Str. 64 • 02906 Niesky
03588-25530 • www.nyla.de

Wir bauen für Sie!

Tief- & Pflasterbau

(0 35 88) 205337

Parkstraße 3

02906 NIESKY

www.tiefbau-lange.de

GmbH & Co. KG

ANGE

Erdbau, Kanalbau

Beton- und

Naturstein-

pflasterarbeiten

Gestaltung

von Höfen,

Einfahrten und

Parkflächen

ROHR- UND KANALREINIGUNG BUCHWALD GmbH

Entsorgungsfachbetrieb gemäß §§ 56 und 57 KrWG

Kanal-TV

Miettoiletten

ENSTER- und ROLLADENBAU
Andreas Weise
e- und Schnellreparaturservice
ithaus 15 • 02906 Stannewisch
4) 3 12 99 • Funk: 01 73 - 5 62 84 45
w.weise-fensterbau.de

Vonnes BETRIEB